

## **Merkur, Venus und Vietnamkrieg**

*Was ist mit der Venus?*

Direkte extraterrestrische Informationen

Autor  
Cosmic Agency  
Gosia  
veröffentlicht  
26.07.2021

Original Video : <https://youtu.be/4upmzM8-Ut0>

**Swaruu**: Einige Punkte, die zu beachten sind. Ich kann die Bewohner des Jupiters nicht näher beschreiben. Ich kann keine Bewohner von Saturn / Uranus / Neptun erklären. Es ist keine gute Idee, dass dies schon bekannt ist. Was du wissen solltest ist, dass es ein großes Sonnensystem mit 13 Planeten ist.

Das Problem ist, dass es ein großes "Loch" in Bezug auf diese Planeten gibt. Denn es kein Leben ist, wie man es kennt, oder wie man es erwarten würde. Wenn wir dort hingehen, kommen wir in eine komplizierte metaphysische Spirale. Und die vom Jupiter gehören zu denen, die ausdrücklich gesagt haben, dass sie nicht erwähnt werden sollen. Das Thema ist heikel.

**Robert**: Ok, lass uns Schritt für Schritt vorgehen, Swaruu. Warum sagst du, dass dieses Sonnensystem groß ist, mit 13 Planeten?

**Swaruu**: Weil es mehr Planeten hat, als sie sagen. Es ist nur so, dass die Regierungen die 4 fehlenden verstecken und einen anderen, den wir für einen Planeten halten, nicht. Pluto.

**Robert**: Wow, danke. Und das Leben auf ihnen allen von ist die Regel?

**Swaruu**: Ja. Nur dass einige sozusagen "aussteigen". Sie hatten Leben und jetzt gehen sie abwärts und sind im Prozess der Rückkehr zur potentiellen Energie, wie Merkur oder Pluto oder wie 3 der 4, die auf der Erde unbekannt sind. Andere sind in voller Pracht wie Venus, Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun. Andere gehen aufwärts... entwickeln komplexes Leben, nehmen Neues von anderen Orten auf. Wie Europa, und Titan. Jupiter ist eher wie eine Sonne, weniger wie ein Planet. Deshalb wird für die Föderation auf Sternenkarten dieses Sonnensystem als Sonne-13 bezeichnet.

**Robert**: Ok. Lass uns von Anfang an beginnen. Stell dir vor, du gehst durch das Portal des Sterns Sonne-13, das ist der richtige Name, richtig?

**Swaruu**: Ja.

**Robert**: Ok, und du würdest in diesem Sonnensystem ankommen. Der erste Planet ist Merkur?

**Swaruu**: Merkur. Ein heißer Planet ohne Leben, nur mit einem Urbewusstsein, das in sich selbst Leben ist. Aber es ist nur der Planet selbst als Bewusstsein. Als eine Entität. Er ist sehr nah an der Sonne, die Energie dort ist sehr hoch. Aber sie ist nicht förderlich für biologisch-organisches Leben, wie ihr es kennt. Er wird einfach respektiert. Es gibt dort nicht viel zu tun. Es gibt auch keine Basen, die Umwelt ist zu lebensfeindlich. Zu viel Strahlung (nicht Hitze, Strahlung). Es gibt vielleicht technische Relaisstationen, Markierungen, das ist alles. Wie Leuchttürme. Das

einzig, was es auf dem Merkur gibt, sind Relaisstationen oder Repeater von muonischen Signalen.

**Robert:** Wie Leuchttürme? Entschuldige meine Unwissenheit. Wer hat diese Leuchttürme gebaut? Und gibt es dort künstliche Satelliten?

**Swaruu:** Sie sind wie Leuchttürme der Marine. Wie jene auf einem Felsen im Meer, damit die Schiffe dort nicht zerschellen. Er hat keine künstlichen Satelliten, nur Oberflächengeräte. Es gibt auch wissenschaftliche Sensoren von verschiedenen Rassen, darunter Taygeta. Sie senden Signale an die Schiffe über die Sonnenaktivität und den Transit von Raumschiffen. Das war's.

**Gosia:** Aber wer hat sie dort aufgestellt?

**Swaruu:** Mehrere Rassen, einschließlich uns.

**Robert:** Ok Swaruu. Lass uns zum nächsten Planeten gehen. Wenn ich mich richtig erinnere, ist es die Venus. Wie ist die Venus?

**Swaruu:** Ok, wie der Mars ist auch die Venus der Planet mit der größten Geschichte. Was die Menschen von der Erde aus mit Instrumenten sehen, ist nur ein durchgesickter Teil eines größeren Energiespektrums. Sie sehen nur einen sehr kleinen Teil von dem, was dort ist. Sie sehen die Venus als einen Ort voller Säure, Methanwolken und furchtbar hohen Temperaturen. Was du siehst, ist der, sagen wir mal, "3D"-Teil der Venus, nicht die ganze Venus. Alles, was sich außerhalb der Erde befindet, ist 5D, wie wir bereits gesagt haben. Sie sehen nur bis zu Nummer 3: Sie sehen 1, 2 oder 3, aber sie sehen sozusagen nicht die Komponenten 4 und 5 der Venus.

Die Venus ist kein höllischer Planet. Die Venus ist ein tropischer Paradiesplanet.

Sie ist vergleichbar mit Temmer, besteht größtenteils aus Meer mit großen Inseln. Sie ist voller Leben. Vor allem an marinem Leben. Ihr Klima ist gemäßigt bis warm, aber mit einer Durchschnittstemperatur von etwa 30°C. Voller Palmen und anderen Bäumen. Die Venus ist der freundlichste Planet für Leben, im gesamten Sonnensystem, wie wir es kennen. Nicht die Erde. Es ist die Venus. Und die Erde ist wie Erra, hauptsächlich Wälder, aber wie die Erde vor der Sintflut, denn jetzt hat sie mehr Wasser als Erra.

Wer bewohnt sie? Mehr menschliche Venusianer, genau wie die auf der Erde. Die Transite von der Erde zur Venus und umgekehrt erfolgten bis zur Blockade durch die Föderation über die antarktischen Basen mit Shuttle-Schiffen mit festen Routen. Jetzt ist es nur noch durch Portale möglich.

Die Venus ist ein Tropenplanet und ein Resort für die Kabalen. Sie ist besetzt.

Es gibt dort eine normale Bevölkerung, mit gleichen Probleme wie auf der Erde, nur dass die "Neue Weltordnung" bereits dort ist. Sie haben eine Geldwirtschaft, es ist die gleiche wie auf der Erde.

Die "Eingeborenen der Venus", wenn es so etwas gab, sind vor etwa 50 bis 80 Jahren ausgerottet oder in die normale Bevölkerung eingegliedert worden. Die Föderation unterhält eine Raumschleuse auf der Venus, da sie Teil des gleichen Problems der Erde ist, als ein "Annex" zur Erde. Die Venus ist ein Annex der Erde. Mit dem gleichen Problem, als ob sie eher die Erde wäre.

Die Hauptbasis der Föderation auf der Venus ist das Biosphärenschiff Varena, das identische Schwesterschiff der hier im Erdorbit befindlichen Viera. Kleine Biosphärenschiffe, die nur 811 km lang und 300 km breit sind und die Form eines Keils oder großen Dreiecks haben (*nicht kugelförmig wie die größeren Biosphärenschiffe*).

(Die kleinen dreieckigen Schiffe, die um die Erde fliegen und häufig zu sehen sind, sind menschlichen Ursprungs, retroengineered und gehören zur TR Familie: TR-3A, TR-3B, TR-4 und so weiter. Jedoch benutzen unzählige Rassen das Dreieck. Aber dasjenige, das mit rotem Plasma in jeder der 3 Ecken gesehen wird, ist menschlichen Ursprungs).

**Robert**: Und ich nehme an, dass der Sauerstoff derselbe ist wie der auf der Erde?

**Swaruu**: Der Sauerstoff ist besser als der der Erde. Die Venus ist der beste Planet für menschliches Leben.

**Robert**: Ok. Aber sind sie nicht in 5D auf der Venus? Es gibt keine Van-Allen-Bänder. Es gibt auch keine Van-Allen-Bänder auf dem Merkur, richtig?

**Swaruu**: Nein, es sind 5D-Planeten.

**Robert**: Wie können Menschen auf der Venus leben? Werden sie Offenheit des Bewusstseins und Telepathie haben?

**Swaruu**: Kein Problem. Im Gegenteil, die "Elite" geht dorthin, um sich zu verjüngen.

**Robert**: Aktivierte DNA.

**Swaruu**: Ja, natürlich. Zum großen Teil ist das der Grund, warum die Rothschilds und andere Mumien wie G. Soros nicht sterben, weil sie für ihr "Facelifting" dorthin gehen.

**Gosia**: Wollen sie später wieder hierher zurückkommen? Aber es wurde gesagt, dass man, nachdem man in 5D gelebt hat, nicht mehr auf die Erde zurückkehren möchte.

**Swaruu**: Natürlich nicht. Es sei denn, man ist ein arroganter Milliardär, der die Weltherrschaft anstrebt. Viele verstecken sich dort. Die ganze "Elite", die verschwindet, von der man sagt, sie habe Kalifornien verlassen... die ganze "Elite", die auf mysteriöse Weise in die Antarktis reist. Du weißt jetzt, was sie tun!

**Robert**: Was geschah mit den einheimischen Menschen? Waren sie wie die Skandinavier hier auf der Erde?

**Swaruu**: Sie haben sich mit der normalen Bevölkerung vermischt, die wenige Millionen zählt.

**Robert**: Und es gibt dort keine Reptilien, weil die nicht in 5D leben können, richtig? Welche Sprache wird dort gesprochen? Haben sie eine Religion? Haben alle den Chip?

**Swaruu**: Ja, es gibt Regressive in 5D, aber nicht in der gleichen oder mit der

gleichen Kontrolldynamik wie auf der Erde. Sie benutzen dort ein menschliches Vehikel (wie *Soros Körper*).

Welche Sprache? Mehrere Sprachen, aber alle der Erde. Meistens Englisch.

Religion: Dieselbe wie auf der Erde, nur verdreht.

Chip: Sie brauchen keine Chips wie die, in Form eines Reiskorns unter der Haut, von denen sie dir erzählen. Sie benutzen fortschrittliche Nano-Chips oder Smart Dust (wie auf der Erde auch schon).

**Gosia**: Ok, danke. Eine Sache ist mir nicht klar. Es sind dort also nicht wirklich ETs, es ist ein Planet, der von den Kabilen übernommen wurde. Sind die Menschen dort importiert? Oder gibt es auch einheimische Venusianer? Und wie sind die authentischen Venusianer ohne menschliche Einflüsse?

**Swaruu**: Ja. Ich habe diese Information aus Gründen weggelassen, die du allmählich verstehen wirst. Du warst noch nicht bereit dafür oder ich dachte, du würdest mich für verrückt halten. Diese Menschen sind auch eher menschlich. Sie wurden von der Erde dorthin eingesetzt.

Hier gibt es einen Teil, der Probleme verursachen kann, dass die Kabilen die Daten im Klartext verbergen, oder zumindest sie das taten. Dieses Thema ist streng geheim. Es geht Hand in Hand mit dem Verschwinden vieler Menschen in den 1960er Jahren.

Was geschah, war folgendes: Das Geheime Weltraumprogramm oder SSP wurde in den späten 1950er und frühen 1960er Jahren für invasive Zwecke gegen die venusianische Bevölkerung eingesetzt. Das mittlerweile streng geheime Projekt mit geheimen Dokumenten wurde "Operation *Venus Haven*" genannt. Als eine Kriegsoperation des Pentagons vom August 1959. Die Oberfläche der Venus wurde in Teilen als ausgewiesene Territorien im Namen der Kabilen aufgeteilt. Das Projekt lief vielleicht bis 1972-75.

Der Vietnamkrieg war zum Teil eine Tarnung, oder ein Ablenkungsmanöver für einen bedeutenderen Krieg, der zur gleichen Zeit ablief. Die Eroberung der Venus. Und das ist der Grund, warum der Vietnamkrieg sehr lang sein musste, weil er für die Dauer des anderen Krieges bestehen musste. Vietnam rechtfertigte nur die Ausgaben und die verlorenen Leben. Es wurde als Ablenkung oder Vorwand sowohl für monetäre Ressourcen als auch militärisches Personal benutzt. Ein Vorwand, um Ausgaben und den Tod von Soldaten zu rechtfertigen.

Es ist nicht so, dass der Vietnamkrieg nicht geschehen wäre, natürlich ist er geschehen, aber er war auch ein Ablenkungs-Deckmantel für Operationen auf der Venus durch die SSP.

**Robert**: Wie haben sie es zugelassen, dass sie erobert wurden?

**Swaruu**: Weil, wie immer die Kabilen mit Waffen kamen, die sie nicht hatten, sie waren nicht so fortschrittlich, wie Adamski sie darstellt.

**Robert**: Ist die Oberfläche der Venus größer als die der Erde? Haben sie die Venusianer getötet?

**Swaruu**: Nein, sie ist gleich groß, aber sie enthält mehr Meeresoberfläche. Ja, sie wurden größtenteils getötet.

**Gosia**: Wie viele waren es?

**Swaruu**: Ungefähr 60.000.000.

**Robert**: War es eine holographische Zivilisation?

**Swaruu**: Ja, aber mit wenig technologischem Fortschritt, verwundbar für eine Invasion von außen, genau so, wie es geschah.

**Gosia**: Welche Waffen wurden benutzt?

**Swaruu**: Alle, die in Reichweite der Kabalen waren, einschließlich Panzer und M16-Sturmgewehre. überwiegend die gleiche Technologie, die in Vietnam verwendet wurde, denn der Kampf war zeitgleich.

**Gosia**: Aber was ich nicht verstehe, ist, wie sie in der Lage waren, so viele Menschen, Soldaten usw. dort in die 5D zu bringen. Und sie dann wieder zurück zur Erde in 3D zu bringen? was haben sie alles aktiviert? Denn um diese Kriege zu führen, haben sie sicher eine Menge Leute für sich arbeiten lassen.

**Swaruu**: Auf die gleiche Weise, wie das Apollo-Programm entwickelt wurde. Alles abgeschottet, und man kann das Ganze nicht von einer bestimmten Position aus sehen. Viele der Soldaten, die dort kämpften und die Kriegsvorräte, Flugzeuge F-4 / A-6 / A-4 usw., usw., Hubschrauber des Typs HU-1 Huey und AH-1 Cobra, werden als im Kampf über Vietnam verloren eingestuft, als sie zur Venus gebracht wurden. Die Bevölkerung der Venus war nicht so groß und sie war technologisch nicht entwickelt. Sie waren leichte Ziele, es brauchte nicht so viele Männer.

**Robert**: Wie fortschrittlich mag die Venus damals wohl im Vergleich zur Erde gewesen sein?

**Swaruu**: Es war anders, aber es ist vergleichbar mit einem Angriff auf einen fortgeschrittenen Planeten vom Typ des antiken Griechenlands.

**Robert**: Aber spirituell sehr hoch, würde ich vermuten.

**Swaruu**: Ja, deshalb habe ich das antike Griechenland gewählt. Viel spiritueller Fortschritt, aber wenig Technologie.

**Robert**: Also würde sich die Menschheit eines Völkermordes an einer anderen nicht-terrestrischen Zivilisation schuldig machen.

**Gosia**: Es ist nicht die Menschheit, die ich mir vorstelle. Es sind Reptilien.

**Swaruu**: Es ist nur so, Gosia, dass die Menschheit als Rasse nicht existiert. Die Menschheit in 3D ist ein Kompendium, oder eine Mischung aus unzähligen außerirdischen Rassen, die im Wesentlichen den gleichen Bio-Anzug benutzen.

**Robert**: Aber wie kommt es, dass Menschen in 5D auf andere schießen?

**Swaruu**: Weil, wie ich dir bereits in Bezug auf 5D erklärt habe, die Menschen als

niederfrequente 3D-Wesen 3D mitnehmen und ihre Welt fabrizieren, während sie voranschreiten. Erinnerung dich daran, dass Menschen die Matrix sind. Wenn jemand die Matrix ist, wird er sie mit sich nehmen, wohin auch immer er geht. Sie sind die Kabalen, die gleichen, die auf der Erde Kriege führen. Die Gleichen.

**Gosia**: Ich habe eine Frage bezüglich des menschlichen Bioanzugs. Du sagst, dass die menschliche Rasse als solche nicht existiert, ich verstehe... aber wie passt das mit der lyrischen Rasse zusammen? Ich dachte, die Menschen sind Lyrianer. Ihre Nachkommen.

**Swaruu**: Ja, aber das ist die Grundlage für die Erschaffung des sogenannten "Bio-Anzuges", oder menschlichen Körpers. An sich sind sie als 3D humanoide Wesen die einzigen, die existieren. Genetisch verändert durch Manipulation des Bewusstseins und durch direkte Manipulation im Labor mit der Unterstützung der 3D erzeugenden Mondfrequenzen, um die Verbindung der Menschen mit der ursprünglichen Quelle zu unterdrücken. Denn wenn sie eine totale Verbindung hätten, würden sie ihre DNS reaktivieren und die Veränderungen, die an ihnen im Labor vorgenommen wurden, auslöschen. Deshalb die Unterdrückung durch die Frequenzen.

**Gosia**: Welches Labor? Du meinst die 3D Matrix vom Mond?

**Swaruu**: Mehrere über die Jahrhunderte hinweg, nicht nur eines. Wir haben schon gesagt, dass durch Gedankenkontrolle Veränderungen gemacht werden, oder künstlich gemachte Veränderungen zementiert werden.

**Gosia**: Und wie passen die Labore da hinein?

**Swaruu**: Nein, nicht als eine Spezies. Nicht im Labor. Allerdings wurden im Laufe der Geschichte Veränderungen im Labor gemacht, aber wie du weißt, gehen sie von Natur aus wieder zurück. Der einzige Weg, sie vor der Umkehrung zu bewahren, ist, die Menschen in einem niedrigen Schwingungszustand zu halten. Auch heute werden Dinge im Labor gemacht, aber sie bestimmen nicht die gesamte Spezies.

**Gosia**: Reptilien, ja?

**Swaruu**: Größtenteils ja. Es gibt keinen Zweifel, dass Veränderungen im Labor gemacht wurden. Aber sie sind nicht die Veränderungen, die die Art definieren. Es sind vereinzelte Veränderungen hier und da, über Jahrtausende hinweg.

**Robert**: Über welche Veränderungen reden wir?

**Swaruu**: Veränderungen vom Lyrianer zum Menschen.

**Robert**: Das heißt, wir gehen in die Regression?

**Swaruu**: Es ist keine Regression, es ist Veränderung.

**Robert**: Aber degenerativ?

**Swaruu**: Von einem Standpunkt aus gesehen ja, für den Menschen ja, die Veränderung ist negativ. Die größte Veränderung liegt darin, dass der menschliche Körper als Behälter für mehrere Seelen entworfen wurde, die mit unterschiedlichen Anforderungen kommen, je nachdem, welcher Spezies sie vorher angehörten.

Deshalb sehe ich ihn nicht als eine Spezies. Sondern als einen Bio-Anzug.

**Gosia**: Ich würde gerne wissen, ob andere ET Rassen an diesen Laborprojekten mit den Reptilien teilgenommen haben? Um diesen Bio-Anzug vorzubereiten?

**Swaruu**: Es wird gesagt, dass sie überwiegend NICHT teilgenommen haben. Erst als die 3D Matrix bereits da war, begannen die anderen Rassen die Erde zu betreten, um die Erfahrung des Menschseins zu machen.

**Robert**: Ok. Um auf die Venus zurückzukommen, nur die Erde hat die Van Allen Bänder, richtig? Die Venus nicht?

**Swaruu**: Nur die Erde. Die Venus hat KEINEN Mond. Mars auch nicht, da Phobos und Deimos Basen sind, felsenförmige Schiffe, die am häufigsten vorkommen, oder die am häufigsten vorkommenden Form.

**Robert**: Haben die von SSP noch jemanden "verarscht"?

**Swaruu**: Sie waren dabei, die Karistus zu "bescheißen". Sie errichteten Basen auf dem Mars, indem sie 1/3 des Mars militarisierten. Der Mars ist nun in 3 hochmilitarisierte Sektoren aufgeteilt, mit Grenzen, die die Grenze zwischen Nord- und Südkorea blass aussehen lassen. 3 Sektoren gleicher Größe. Einer Reptil, einer Erde/ Kabalen, der andere Mantis, der Dritte Maitre, oder große Graue.

**Robert**: Aber welche Verstrickung haben die Reptilien mit der Venus? Wir wissen, dass die Reptilien auf dem Mars sind. Aber auch auf der Venus? Unterirdisch?

**Swaruu**: Sie sind auf der Venus militärisch unterirdisch in DUMB's. Ja, mit Technologie, um die Frequenz aufrechtzuerhalten.

**Gosia**: Versuchen sie auch dort, die Frequenz auf 3D zu senken? Oder ist das etwas, was nur technologisch vom Mond aus gemacht werden, und nur mit Gedankenkontrolle zementiert werden kann?

**Swaruu**: Das können sie nicht, weil sie die Mondmatrix nicht haben. Sie machen es mit der Guen-Turm-Technologie und dem venusianischem HAARP. Aber es ist unzureichend, so dass sie nur in einem menschlichen Bio-Anzug leben können, oder in speziellen DUMB's.

**Gosia**: Das ist der Grund, warum sie an dem menschlichen Bio-Anzug interessiert sind. Durch ihn können sie zu anderen Punkten des Universums gelangen.

**Swaruu**: Das ist richtig, Gosia. Der menschliche Bio-Anzug ist essentiell für Reptilien und andere rückläufige oder regressive Rassen. Ohne den menschlichen Körper können sie nicht weit kommen, oder bestimmte Planeten bewohnen.

**Robert**: Und auf der Venus, wissen sie etwas über die Erde?

**Swaruu**: So etwas wie die allgemeine Bevölkerung weiß nicht von der Existenz der Erde. Die Erde ist für sie ein Ort mit giftigen Gasen und sehr kalt, weil sie weiter von der Sonne entfernt ist. Oder dieser Art Müll, den sie ihnen verkaufen. Sie haben eine andere Dynamik der Gedankenkontrolle, weil sie gerade überfallen wurden und sie versuchen, die Geschichte zu verkaufen, dass sie "befreit" wurden, wie der Irak, Afghanistan und so weiter.

**Gosia**: Das ist alles so seltsam für mich... weil sie noch in 5D sind. Ich dachte, dass in 5D diese Arten von Manipulationen und Situationen nicht mehr möglich sind. Oder dass sie nicht üblich sind.

**Swaruu**: Ja, es ist möglich, aber mit einer anderen Methodik 5D ist keine Dichte der totalen Liebe, es ist ein Zoo.

**Robert**: War das SSP interstellar? Hatte es Warp-Technologie? Wie kamen sie auf die Venus? Nur durch Portale? Wo waren diese Portale?

**Swaruu**: Am Anfang hatten sie kein Warp, dann auf kleinen Schiffen. Die großen der SSP hatten Ionenantrieb und andere Formen, aber das ist ein Antrieb, der nur auf niedrigere Geschwindigkeiten, ca. 60% der Lichtgeschwindigkeit kommt.

Portale sind ein Problem und es gibt sie an vielen Orten. Es gibt sie in antiken Ruinen (*deshalb sind sie in den Irak einmarschiert, um die Portale zu beschlagnahmen*) und es gibt moderne, im Bereich S-4 51, 28, 34, unter dem Pentagon, unter Norad Cheyenne Mountain. Und sogar in einigen speziellen Gebäuden. Sie sind schwer zu finden und zu zerstören. Sie sind besonders in den DUMB's, sehr tief unter der Erde.

**Gosia**: Du hast gesagt, sie entkommen nur durch Portale. Aber wenn sie den menschlichen Körper "besetzen" können... können sie vorgeben, die Guten zu sein und auf diese Weise überall im Universum hingehen, richtig?

**Swaruu**: Das ist genau richtig

**Gosia**: Und was genau wollen diese Reptilien erreichen? Warum bleiben sie nicht glücklich an einem Ort?

**Swaruu**: Weil es ihr Instinkt ist, sich auszubreiten.

Zitat Hitler 1938: *"Wir brauchen Platz zum Atmen."*

**Robert**: Ok. Wir haben gesagt, dass die Venus keine Monde oder Van-Allen-Bänder hat, aber ich stelle mir vor, dass sie wie alle anderen Planeten eine Toroidform hat. Mit seinen zwei Hohlräumen im Norden und Süden.

**Swaruu**: Alle Planeten haben diese Form, denn so sind sie entstanden. Sie sind wie Zellen, auch Toroide. Mit zwei Hohlräumen im Norden und Süden, ja. Intraterrestrisches Leben usw. Wie jeder andere Planet auch.

***Chat mit Anéeka:***

**Gosia**: Anéeka, die Soldaten, die dorthin gingen, wussten sie, wohin sie gingen? Und wussten sie, wo sie waren? Als sie zurückkamen, war es da nicht gefährlich, sie freizulassen?

**Anéeka**: Das kann man nicht mit Sicherheit wissen und das habe ich mich auch schon gefragt. Das meiste Terrain auf der Venus sieht aus wie in Vietnam, was das Klima und die Vegetation angeht. Es ist sehr gut möglich, dass sie dorthin gebracht wurden und sie gedacht haben, dass sie in Vietnam sind. Was die einheimische Bevölkerung angeht, ist es möglich, dass sie nicht in direkten Kontakt mit ihnen



gekommen sind, aber das ist Spekulation. Das Problem bei dieser Theorie ist, dass die Bevölkerung der Venus eher nordisch mit alfratanisch-lateinischem Aussehen war und nicht orientalisch, wie in Vietnam.

Allerdings wird bei vielen Einsätzen des Militärs in Vietnam von Begegnungen mit nordisch aussehenden Feinden mit seltsamer Technologie berichtet, was aber offiziell als Begegnungen mit Beratern und russischer Militärhilfe für Nordvietnam-Hanoi erklärt wird.

Es wird auch von Kontakten mit nicht-menschlich aussehenden Kampfwesen berichtet, deckungsgleich mit Yautija, die den Film Predator von 1986 inspiriert haben sollen.

Es wird berichtet, dass Huey UH-1 Hubschrauber nach Vietnam geschickt wurden, die dort nie ankamen und zur Venus geschickt wurden. Die Art von Streitkräften, die nach Vietnam geschickt wurden, waren keine normalen Streitkräfte, sondern wie bei Spezialoperationen wie Navy Seals und Eliteeinheiten der Armee, aus denen später das entstand, was heute ist: die Delta Force, die in den frühen 80er Jahren gegründet wurde. Das heißt, hochtrainierte Soldaten und in kleinen Gruppen von 4 bis 8 Mann. Ähnlich der Truppen wie Taygetas Hashmallim und Shinonim spec-ops.

Ich habe das alles strukturiert und dokumentiert.

Es gibt nicht viele Daten darüber, was heute auf der Venus geschieht. Sie wird komplett von den irdischen Kabalen dominiert und ist wie ein Ableger der Erde. Aber das Kommando und die Kontrolle der Kabalen liegt bei der Erde. Es ist bekannt, dass sie sie als Sommerfrische für die Super-Elite benutzen, die Sprungräume (Portale) benutzen, um dorthin zu gelangen Und sie haben den Planeten Venus komplett aufgeteilt, indem sie den Inseln und Regionen dort Kabalennamen gegeben haben, mit Namen wie z.B. Neu-Kamtschatka.

(Zeigt ein Bild von einer Karte)

Ich bin mir nicht sicher, ob sie dort anders sind. Es ist möglich, dass sie heute sagen, dass dies auf etwas anderes zurückzuführen ist. Die Karte entspricht zwar der Form der Inseln, aber warum jede Region so heißt, weiß ich nicht. Die Form der Karte stimmt mit meinen Navigationskarten überein. Die Position der Inseln ist korrekt.

**Robert**: Ich danke dir Anéeka. Wie kommt es, dass die Föderation den Menschen überhaupt erlaubt hat, auf der Venus einzudringen. Wie war das möglich?

**Anéeka**: Weil sie selbst die Invasion befürworteten, da die Venus nur eine Variante der Erde ist, die aus den gleichen Gründen so gehalten wird. Das heißt, die Erde ist wie ein Trainings-Themenpark für Seelen, und die Venus ist eine andere, verwandt und verbunden, aber anders.

Die Kabalen bewegen sich bereits auf einer zwanghaften Ebene in Dualitäten, denn sie sehen die Erde als den Ort, an dem alles in niedriger Frequenz gehalten werden muss und die Venus muss als ein, für sie idyllischen Ort für die Eliten gehalten werden.

Das Thema Venus ist schwer zu verstehen, da es so extrem ist. Denn für die Menschen ist die Venus nur ein Planet der Säure und der hohen Temperaturen und

die irdischen wissenschaftlichen Beweise bestätigen dies, aber in einer anderen Dichte ist sie ein tropischer Paradiesplanet.

**Robert**: Andere Menschen lebten in einer "idyllischen Matrix" auf der Venus? Wie kamen die Menschen auf die Venus? Nur durch Portale? Und wer lieferte die Koordinaten, um diese Dichte und diesen Ort zu erreichen?

**Anéeka**: Ja, es gab dort "Eingeborene", mehr Lyrianer. Die durch die große Ausdehnung auch dorthin kamen.

Sie gelangten ausschließlich durch Portale dorthin, und das ist unter anderem der Grund für den Vietnamkrieg, nicht nur um die Invasion der Venus zu vertuschen, sondern für viele Dinge allgemein, wie die Dominanz der Drogennetzwerke der Gegend und als Bevölkerungskontrolle.

Venus ist ein sehr komplexes Thema. Ich weiß, dass nur wenige in der Lage sein werden, diese Worte, die ich heute sage, als etwas "Mögliches" zu verstehen.

Die Koordinaten des Ortes entstammen zwei Quellen. Enthalten in tausendjährigen Informationen unter der Kontrolle der Kabalen und auch aus Quellen der Föderation, die der Invasion zustimmten, oder sie sogar planten. Dies ist eine Erweiterung der 3D-Matrix, denn heute gibt es auf der Venus 5-Sterne-Hotels und Nachtclubs, Jet Ski, Yachten und alle Arten von Wassersport, genau wie auf der Erde, aber nur sehr "Elitäre", Menschen wie Kabalen, haben Zugang zu diesem Ort. Was für die durchschnittliche Bevölkerung der Erde unverständlich ist.

Es wird gesagt, dass die "Elite" unterirdisch entkommt und deshalb können sie die Menschheit nicht zerstören, weil es auch sie betreffen würde. Sie fliehen nicht nur ins Unterirdische, zu den großen Anlagen, die es dort gibt, sondern dort bewegen sie sich durch Portale zu ihrem zweiten Planeten Venus, und ihrem dritten (Mars).

**Robert**: Und warum gehen sie nicht zur Venus, anstatt sich mit der Erde anzulegen?

**Anéeka**: Weil sie es wollen. Sie sind invasiv.

**Gosia**: Noch eine Frage. Die Venus ist in 5D. Wie hat es diese Kontrolle der Kabalen geschafft, auch dort zu wirken? Sind die menschlichen Manifestationen auch dort angekommen? Oder kontrolliert die Föderation selbst auch die Venus?

**Anéeka**: Das ist richtig. Die gleiche Föderation kontrolliert die Venus über die Erde. Der Mars ist etwas komplizierter. Ja, es ist ein Chaos dort. Es gibt dort ein weiteres andromedanisches Biosphärenschiff namens Varena, das sich gerade in der Venusumlaufbahn befindet, genau wie die Viera hier. Es sind Schwesterschiffe, kleine dreieckige Biosphären, nicht kugelförmig wie die großen andromedanischen.

**Robert**: Wie waren die Venusianer? Waren sie alle eine einzige Rasse? Nicht wie auf der Erde, wo es viele gibt.

**Anéeka**: Ja, aber als Menschen waren sie menschlicher. Auf der Erde sind das, was sie als Rassen bezeichnen, nur Farben und Varianten der gleichen Rasse. Das, wie Swaruu erklärt hat, reicht nicht einmal aus, um eine Rasse zu sein, weil es künstlich verändert ist, aber nicht so, wie es die sumerischen Tafeln sagen.

Es gab keinen großen Unterschied zwischen Venusianern und Menschen. Aus der

Perspektive der Erde sehen die Menschen sie als einen anderen Planeten. Die Venus, weit entfernt und fremd. Aus der stellaren Perspektive und für uns sind sie sehr nahe Planeten, extrem nahe, 80% oder mehr der Pflanzen- und Tierarten sind die gleichen auf den beiden. Sie sind nicht sehr unterschiedlich. Wie du sehen wirst, ist alles Wahrnehmung.

Sogar Phaethon oder der Planet Alfrata Alpha Centauri A - 1 ist fast gleich groß wie die Erde. Du kannst sie mit einem sehr guten Objektiv sehen, du wirst sehen, dass diese Ecke der Galaxie mit allem verbunden ist und alles sehr nahe beieinander liegt, wenn wir über Spezies und ihre Entwicklung, Planeten und Sonnen selbst sprechen.

Draußen in der Galaxie gibt es sehr seltsame Dinge, die sich völlig von dem unterscheiden, was auf der Erde als normal angesehen wird, es gibt alles, ähnlich und anders. Aber um anders zu sein, musst du ein bisschen weiter gehen. Oder im Inneren eben jener Planeten schauen, aber an abgelegenen Orten. Dafür musst du nicht einmal die Erde verlassen, mach einfach das Gleiche, suche an fremden Orten, wie im Inneren des Amazonas, des Belgischen Kongos oder unter den Ozeanen, oder in tiefen Höhlen.

**Robert**: Anéeka, weißt du, warum dein Kollege, ich glaube er heißt Thorel oder so ähnlich...warum sagen sie, er sei von der Venus?

**Anéeka**: Ja, der Große. Sein Name ist eigentlich Thorel. Aber er hat den Namen Valiant Thor benutzt. Heute gibt es eine Kampagne, um zu diskreditieren, dass er echt war.

**Anéeka**: Weil er es gesagt hat.

**Robert**: Und warum hat er gesagt, er sei von der Venus? Zur Sicherheit?

**Anéeka**: Ich weiß nicht genau warum, aber als ein Mittel, um das System zu infiltrieren, als ein Teil von ihnen, des Pentagons. Ja, aus Sicherheitsgründen könnte man sagen.

**Robert**: Aber war die Venus zu dieser Zeit schon erobert oder noch nicht?

**Anéeka**: Noch nicht. Was dort mit Valiant Thor geschah, war von 1957-58 bis 60-61 und die Invasion der Venus fand von 65 bis 72 statt. diese Geschichte ist sehr undurchsichtig. Ich habe sogar Versuche entdeckt, das eine echte Foto von ihm zu diskreditieren. Dieses wurde an Bord der USS Eldridge aufgenommen. Derselbe Zerstörer des Philadelphia-Experiments

**Robert**: Und was hat er dort gemacht? Hat er ihnen Technologie gegeben?

**Anéeka**: Er hat geholfen, ja. Manchmal ohne es zu wissen. Weil er glaubte, dass es eine "gute" Seite gibt.

**Robert**: Anéeka, was ist mit dem Schiff geschehen? Ist es verschwunden? Ist es in eine andere Dichte gegangen? Ist es wahr, dass es sich de-materialisiert hat?

**Anéeka**: Die Eldridge. Sie war noch in Betrieb, sie wurde umgebaut. Und dann als Schrott verkauft. Und ja, korrekt. Sie ging in eine andere Dichte, aber öfters, denn

das erste Experiment war im Oktober 1943 und Valiant Thor war ca. 1960 auf dem Schiff. Sie schufen ein Portal um es herum.

**Robert**: Und etwas ging schief, richtig?

**Anéeka**: Das erste Mal, ja. Aber es gab noch weitere.

**Robert**: Später nicht mehr?

**Anéeka**: Später nicht. Das Problem war, dass es ein zu instabiles niedriges Energieportal für die Masse des Schiffes war, ungleichmäßig und mit chaotischen Frequenzen. Diese Technologie wurde perfektioniert und ist auf den U-Booten der Los Angeles-Klasse und der Virginia-Klasse in Betrieb.

Ja, es ging an einen anderen Ort, auf die gleiche Weise, wie es Sternenschiffe tun, indem sie die molekulare Frequenz änderten, aber sie taten es auf eine ungeordnete Weise und mit wenig Technologie, was eine Katastrophe und viele Tote an Bord verursachte.

Sie setzten Elektromagnetische Generatoren ein, die das ganze Schiff umhüllten, wie bei Raumschiffen, aber sie wussten nichts über Frequenzmodulation. Sie erzeugten darüber nur eine Menge Elektromagnetismus und das war's, was dazu führte, dass das Schiff an einen anderen Ort sprang, es ist nicht bekannt wohin, aber, wie ich es verstehe, war es kein einzelnes Stück, das an einen anderen Ort ging, sondern eher Bruchstücke, oder an verschiedene Orte, deshalb wird berichtet, dass es Matrosen gab, die halb im Metall des Schiffsdecks eingeschmolzen waren und andere schreckliche Dinge.

Sie benutzten das gleiche Prinzip, ein Schiff in einen toroidalen elektromagnetischen Kokon zu hüllen, so dass die dominante Frequenz es von dort wegbewegen, oder es unsichtbar machen würde, aber sie hatten keine Ahnung von der Bedeutung über die Kontrolle der Modulation dieser Frequenz.

**Robert**: Sie sagen, dass die Crew in den Augen der anderen unsichtbar wurde.

**Anéeka**: Ja, auf chaotische Weise in einer anderen Dichte.

**Robert**: Dichte oder Zeitlinie?

**Anéeka**: Beide sind miteinander verwoben, untrennbar, Dichten und Zeitlinien.

**Robert**: Es ist wie Bewusstsein und Äther, richtig?

**Anéeka**: Ja, du kannst nicht durch den Äther reisen (*Hyperraumreisen*), ohne auch durch die Zeit zu reisen.

Übersetzung:  
Rolf Hofmann

Alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos: <https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>  
neueste Deutsch synchronisierte Videos (werbefrei/unzensiert): <https://lbry.tv/Ofaatu>